

# LANDESSTRASSE - L 225

---

**Lokales Seite 2**

**Sehr geehrte Gemeindebürger!**  
**Liebe Auersbacher, liebe Auersbacherinnen!**

Aufgrund der Vorwürfe unseres Herrn Bürgermeisters Ing. Josef Ober, daß wir in Kenntnis der Ablehnung immer wieder den Ausbau der Landesstraße zwischen Wieden und Auersbach fordern, haben wir beim Büro von Landesrat Ing. Hans Joachim Ressel bezüglich der Vorgangsweise um Stellungnahme gebeten.

Im Gegensatz zu Herrn Bürgermeister haben wir binnen kürzester Zeit den richtigen Ansprechpartner gefunden (im übrigen derselbe mit dem auch Herr Ing. Ober gesprochen hat). Das Büro des Herrn Finanzlandesrates teilte uns, nachdem es die "provokante und polemische" Aussendung unseres Herrn Bürgermeisters gelesen hatte, folgendes mit:

"... richtig ist, daß das Straßenprojekt Wieden - Auersbach vier Tage vor Fristende aus dem Straßenbauprogramm 1997 genommen wurde und auf unbestimmte Zeit verschoben wurde ..."

## **KLARSTELLUNG**

Weiters wurde seitens der zuständigen Stelle mitgeteilt:

**"... klarge stellt wird, daß dies nicht gegen die Gemeinde Auersbach alleine gerichtet ist, sondern eine Vielzahl von anderen Straßenprojekten getroffen hat ..."**

Der Grund für die Absage des Ausbaus 1997 wurde uns wie folgt geschildert:

"... daß, die Geldmittel für 1997 bereits zur Gänze ausgeschöpft sind, und dies aufgrund eines Fehlers bei der Berechnung durch einen Landesbeamten entstanden ist, der die Projekte falsch kalkuliert hat ..."

**"... zum anderen muß erwähnt werden, daß das Straßenprojekt Auersbach - Wieden wesentlich später eingereicht wurde, als viele andere Projekte, die 1997 durchgeführt wurden und somit für 1997 nicht mehr zum Zuge gekommen sind ..."**

**Fortsetzung der Klarstellung:**

Weiters ist uns unklar, warum seit der Planung bis zur Einreichung des Straßenprojektes Wieden - Auersbach 5 Jahre vergangen sind (zumal die ÖVP bis 1995 das Verkehrsressort inne hatte).

Wir hoffen, daß damit die wesentlichen Punkte klargestellt sind, und würden es begrüßen, wenn in Zukunft die ÖVP-Auersbach ihre Aussendungen nicht über Gemeindemittel finanzieren würde.

Selbstverständlich werden wir uns auch in Zukunft für den Ausbau der Straßenverbindung zwischen Wieden und Auersbach, zum Wohle unserer

Gemeindegewohner, einsetzen, da wir anscheinend die bessere Gesprächsbasis zum zuständigen Landesbüro gefunden haben, als unser Herr Bürgermeister Josef Ober.

Abschließend möchten wir festhalten, daß einige Probleme (sprich Kindergartenproblematik in Edelsbach) noch nicht beantwortet wurden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre  
SPÖ-AUERSBACH

**Kfz-Versicherung:**

Seit 1. September 1994 ist im Kraftfahrzeughaftpflichtversicherungsgesetz der Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherungsvertrag nicht mehr einheitlich geregelt.

Zum Beispiel ist das Bonus-Malus-System nicht mehr verbindlich, das heißt, auch andere Prämiensysteme sind zulässig.

Gleichzeitig sind Kraftfahrzeughaftpflichtversicherungsverträge jetzt jährlich kündbar. Entweder 1 Monat (eingeschrieben) vor Beginn des neuen Versicherungsjahres oder vor einer Prämienhöhung.

Da bei den Haftpflichtversicherungsprämien beim Vergleich zwischen dem günstigsten und dem teuersten Produkt bis zu 100% Unterschied auftreten kann, zahlt sich ein Kraftfahrzeughaftpflichtversicherungsvergleich in jedem Fall aus.

Die AK-Steiermark bietet diesen Service mit Hilfe des ARBÖ-Versicherungscomputerprogramms an.

Der Fragebogen für einen kostenlosen Versicherungsvergleich liegt bei der SPÖ-Auersbach auf. Sollten Sie Interesse an einem Kostenvergleich haben, dann wenden Sie sich bitte an uns.

*Meine Zukunft läuft nach Plan*

*Raiffeisen-Sparwoche  
vom 29. bis 31. Oktober*



**Raiffeisenbank**  
Feldbach · Bad Gleichenberg

Herausgeber

GR Alois Langbauer,  
Dr. Bernhard Koller

Für Wünsche und Anregungen  
stehen wir Ihnen gerne zur  
Verfügung.

Alois Langbauer,  
Auersbach 114, 8330 Feldbach

Dr. Bernhard Koller,  
Auersbach 105, 8330 Feldbach